

Wald

Sparkassenwald mit 2800 Bäumen in Biederbach

Auf einer sturmgeschädigten Fläche in Biederbach wurden 2800 Bäume gepflanzt – und das Projekt der Sparkasse trägt nun erste sichtbare Früchte. ⌚ 2 min

BZ-Redaktion

So, 20. Okt 2024, 7:00 Uhr

Biederbach

Diesen Artikel hören:



00:00 / 01:50 1X

BotTalk



Johannes Büche, Revierförster für Biederbach-Prechtal, erklärt Matthias Hirschbolz, stellvertretendes Vorstandsmitglied der Sparkasse, wie der neue Sparkassenwald wächst. Foto:

Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau

Mit der Unterstützung der gemeinnützigen Initiative "Myreforest" und des Forstreviers Biederbach-Prechtal hat die Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau eine sturmgeschädigte Fläche in der Nähe des Höhengasthauses Zum Kreuz wieder aufgeforstet. Nicht nur der Wald sei dadurch erneuert worden, sondern auch ein bedeutender Beitrag zum Klimaschutz geleistet: 800.000 Kilogramm Kohlendioxid würden im Laufe der Zeit kompensiert, teilt die Sparkasse mit.

Matthias Hirschbolz, stellvertretendes Vorstandsmitglied der Sparkasse, erklärt: "Durch Wiederaufforstung und Waldumbau machen wir unseren Wald zukunftsfähig und sorgen dafür, dass er weiterhin seine vielfältigen Schutzfunktionen für uns und unsere Erde ausüben kann. Mit dem Sparkassenwald leisten wir einen greifbaren Beitrag zum Klimaschutz, der die Region nachhaltig stärkt und hoffentlich viele Nachahmerinnen und Nachahmer findet!" Johannes Büche, seit Sommer neuer Revierförster des Forstreviers Biederbach-Prechtal, überwacht die Pflege des neu entstandenen Mischwaldes, der aus Eichen, Kastanien, Ahornen und Douglasien besteht. "Dieser klimastabile Wald wird nicht nur zur Biodiversität beitragen, sondern auch das Grundwasser schützen und langfristig Kohlendioxid binden." Büche betont die Bedeutung nachhaltiger Aufforstung und dankt der Arbeit von **Myreforest** - <https://myreforest.org/>: "Sie verbindet uns Förster mit Waldbesitzern und engagierten Unternehmen, wie der Sparkasse, um die Wälder unserer Region fit für die Zukunft zu machen."

Kommentare

Liebe Leserinnen und Leser,

die Kommentarfunktion ist aktuell geschlossen, es können keine neuen Kommentare veröffentlicht werden.

Öffnungszeiten der Kommentarfunktion:

Montag bis Sonntag 6:00 Uhr - 00:00 Uhr
